

Gedichte von Comenius bis Pfingsten in Polen

### **Comenius**

#### **Vers 1**

**Neulich schrieb mir eine Kollegin im Vorlesen, sie möchte auch Schriftsteller werden.**

Wir müssen hier nicht auf Endungen achten. Sie ist aus Thüringen. Weimar. Das sagt alles.

Also sie schrieb, daß sie noch viel vor hat. Sie ist gut im Organisieren.

Nur der schlafige Verleger reagiert nicht.  
Sie möchte ihr Erstlingswerk in die Homepage des Verlages bringen. Sie hat gute Leute. Aus Köln jetzt. Wo der Dom ist. Da ist alles aufstrebend - gewesen.

Mich ermuntert das - so lange nichts Besonderes passiert - nach der Lesung in Leipzig - an diesem deutsch-deutschen Roman weiterzuschreiben, wo keiner weiß, wohin er uns führt. Amerika oder Rußland?

#### **Vers 2**

**Auszug aus einem Brief:**

„.... ach, Dostojewski, jetzt machen sie dich auch noch schlecht: Gute Literatur ? - ja, aber deine Weisheiten? Wie bei deinem Bruder Tolstoi.

Behalte sie doch lieber für dich.  
Inzwischen gibt es Einiges, wo über dich so gesprochen wird.  
In angesehenen Tageszeitungen, Kultur - Kolumnen aller Art.  
Ich möchte keine Namen nennen.  
Du weißt schon.

ACH DOSTOJEWSKI, komm heraus aus deiner Hütte in Tirol.  
Oder sitzt du schon auf dem Felsenvorsprung am Berg und wartest auf den Bergrettungsdienst.  
Auf den Heli, wie die jungen Sportler sagen.  
Die Eventisten.

Also, besser bleibe darinnen.

In deiner Hütte, Höhle oder wo immer.“

Vers 3

**Es ist schon ein Problem.**

Das Fernsehen taugt nicht zur Unterhaltung.  
Die Krimis werden immer ernster.  
Oder lustiger,  
die Toten sind nicht mehr tot,  
sondern Material für den Slapstik.

Vieles wirkt kindlich wie  
CHRISTINE SUCHT DEN LIEBEN GOTT.  
Ohne Gott.

Immerzu wird mir erklärt, warum es so kommen muß.  
Das Schreckliche.  
Alles ist Zufall.  
Nicht einmal mehr peinlich.

Jeder kann es sein.  
Jede kann es sein.  
Ist ja wahr.  
Wo ist das alles nur abgeschrieben?  
Aus dem Internet?

„Jetzt wollen wir dem Feminismus frönen“, rufen sie.

„Es gibt keine Schuldigen mehr!“

Es gibt nur eine Friedhofskapelle, wo die Toten aufgehoben werden, in der das Vaterunser nicht gesprochen wird, sondern das entscheidende Gespräch „zwischen den entscheidenden Parteien.“

„Aus denen die Komplizen kommen.“

Es ist alles nur ein Unfall gewesen.  
Tragisch wie bei Kleist: die Schuldig-Unschuldigen.

„Ach ja, Dostojewski, wir sind alles Kinder ohne Vater.“

„Eine Spur von Geschlechterkampf vielleicht?“  
„Bitt' schön, der Herr.“  
„Bitt' schön, die Dame!“  
Oder umgekehrt.

Das Gebot: DU SOLLST NICHT TÖTEN wird illustriert,  
indem die Polizei sich darum kümmert.

„Das kann so nicht weitergehen, Dostojewski!.....“  
Vers 4

### **Wo bist du?**

Im Schatten des Abends?

Wer bist du, in der Morgensonne?  
Du bist da, wo wir alle sind.  
Im Gewühl der Großstadt.  
Versteckst du dich?  
Bist du nackt?  
Heißt du auch Adam.  
Wie wir alle.  
Du ziehst von einem Ort zum anderen.

Von einer Kraft zur anderen im Tal?

Von einem Event zum Anderen.  
Von einem Diskurs zum Anderen.  
Mit fadem Beigeschmack.

Vers 5

### **Beschreibung eines Glasfensters in einer Kirche am Markt: Rückbesinnung**

Wie sie da herumsitzen um das Kind Jesus.  
Und er belehrt sie.  
Aber werden sie klüger?  
Einige wenigstens?  
Sie sehen gut aus.  
Ein Nazarener hat es entworfen -  
das Bild -  
und ein Kunstschnied in Mosaike zusammengefaßt.  
Nach Norden gerichtet.  
Wenig Sonne.  
Aber genügend Altenburger Tag,  
wo Skat gespielt wird zum Feierabend,  
weil es hier erfunden wurde.  
Wie vieles Andere.  
Auch  
Brockhaus ein Altenburger.

Das Gericht ist nach der Wiedervereinigung wieder hier.

Das Spielgericht: SKAT.  
Und die guten Lehrer sollen von da kommen,  
sagt der Alte Fritz, wenn es nicht so gut ging  
mit seinen Unteroffizieren mit einem Arm oder Bein  
und sie die Kinder geprügelt haben,  
damit es gute Preußen werden.

Nur Prügeln geht nicht.

## Vers 6

**Viele rufen:**  
**„Hosianna, Hosianna, gelobt sei, der kommt  
im Namen des Herrn!“**

Und: „Kreuzige ihn!“

Nicht auf meinem Kirchenfenster in einer immer kleiner  
werdenden Mittelstadt in Ostthüringen.  
Chor: „Durch die Abwanderung nach Westen und Süden.  
Weil Uran noch im Boden ist.  
Aber nicht gefördert wird der Vergiftung wegen.  
Durch die Russen nicht und durch die Amerikaner nicht.  
Durch niemanden.“

Gegenchor: „Und die Braunkohle ist auch nicht Ebbe.  
Sondern ziemlich weit oben.  
Aber sehr eingeschränkt im dezidierten Abbau  
in unserer Gesellschaft,  
die wir 1989 errungen haben.“

Einzelner: „Ich auch. Zu Recht.  
Und ohne Blutvergießen.  
Nicht wie heute in der Ukraine.  
Die ist uns sehr nah.“

Nicht auf meinem Kirchenfenster rufen sie:  
„Hosianna, Hosianna, gelobt sei, der da kommt  
im Namen des Herrn!“

Und drei Tage später: „Kreuzige ihn!“

Nein, es wird gesungen.  
Immer singen am Abend die Chöre von den „lieb Engelein“.  
Sie singen die Passion Christi  
nach dem Evangelisten Johannes von Johann Sebastian Bach.

Wenn du in dieser Kirche sitzt am Abend  
und das bunte Glas leuchtet im Licht  
der untergehenden Sonne, oder später für sich ohne Tag,  
dunkel in der Nacht.  
Und ich höre sie singen: HOSIANKA und wenn die drei  
Tage um sind: KREUZIGE.

Gibt es auch Bilder von *d i e s e m* Geschrei?  
Von diesem Volk?  
Aufgerührt von diesen Gelehrten auf meinem Fenster:  
Pharisäer und Schriftgelehrte, Sadduzäer, Griechen, Lateiner  
und Orthodoxe.

Die Kopten und Äthiopier, Kämmerer und Oligarchen,  
Russen und Syrer, Aramäer, Katholiken und Lutheraner.  
CALVINISTEN.  
ÄGYPTER.

Von Nazarenern gemalt, Rudolph Schäfer,  
Schnorr von Carolsfeld, von Schmieden  
um die Jahrhundertwende vor dem 1. Weltkrieg  
geschweißt und gelötet zum TRANSPARENT ?  
So wie Lehren durch Lernen und Lernen durch Lehren.  
Der 12-jährige Jesus im Tempel.  
Ein Konfirmandenbild.  
Ein Pädagogenbild.  
Universitas.  
Pestalozzi und Fröbel.

Vielleicht.  
Ich weiß es nicht.  
Ich bin kein Forscher.

Halt, aber ganz sicher in Rom.  
Und überall, wo die Hochkirche zu Hause ist.  
Die Renaissance, das Christliche Abendland vor seinem  
Untergang, die Christliche Kunst, die den Papst gerettet hat  
und Rom.  
Das barocke Europa.  
In jeder Predigt, die malen kann zum Palmsonntag.  
In allen christlichen Kirchen.

Vers 7

### **Die Kinder waren nicht Jesus**

Wir haben sie gespielt diese Szenen.

Die Kinder waren nicht Jesus.  
Aber Palmen, die sich wiegten im Wind,  
als Jesus kam und die Berge tanzten und alle riefen  
HOSIANGA, weil er den Tod besiegt  
und Lazarus ruft in seinen Gewändern.

Und die Schriftgelehrten sich beratschlagen,  
was sie machen sollen bei so viel Begeisterung.  
„Wie ungut ist das!“ haben sie untereinander gesagt -  
und sind beiseite gestanden.

Das haben wir gespielt.

Vers 8

### **Wir waren gerade in den weißen Städten**

ohne die spitzen Hexenhausdächer nördlich der Alpen,  
damit der Schnee rutschen kann.  
Sie haben alle den Stein berührt, die Millionen und  
Abermillionen, so daß er glatt ist.  
Alle sind sie KREUZFAHRER und stellen sich an,  
um das Heilige Grab zu berühren, zu küssen, enthusiastisch.  
Welche Liebe ist in den Frauen. Und wie gefährlich  
ist Religion, sagen die Protestanten.  
Sonst müßten sie ja auch Knüppel in die Hand nehmen oder  
Knuten, um einzupeitschen, oder auszupeitschen.  
Wer soll das regulieren.

Vers 9

### **Comenius**

du wurdest die Stationen geführt.  
Du vertraust auf IHN.  
Du hast dich ABM schreiben lassen und ziehst los.  
Pilgrim.  
Es wird Zeit, daß wir das würdigen. -  
Suchst du ein Mädchen?  
Wie im 19. Jahrhundert die Romantiker?  
Bist du schwul?  
Oder lebst du deine Kulturpubertät aus,  
die es seit Sartre nicht mehr geben soll,  
weil sie eine bürgerliche Krankheit ist: JUGEND.  
Wir sind gespannt. Ich bin mehr als gespannt.  
Ich kann es kaum erwarten.

Aber da sehe ich dich auch schon den Berg hinaufkommen  
in Thüringen. Wie lange ist das her.  
Und vor dir liegt ausgebreitet das Tal.  
Dort ist die Kirche, in der du Dienst tun wirst  
und die Steine anpredigen, damit sie lebendige Steine werden  
zur Auferbauung der Gemeinde.  
Es ist die Barmherzigkeit, die über dich kommt  
beim Anblick des Dorfes.  
Du siehst mit den Augen des Christus.  
Im Rennen hinunter den Berg.  
Das Gehöft neben der Kirche ist nicht der Pfarrhof,  
das Haus auf gleicher Höhe nicht das Pfarrhaus,  
sondern es sind Bauern und Arbeiter, die hier wohnen.

Weil du vom Dorf bist, hat du keine Scheu,  
einfach in den Hof zu gehen und zu fragen.

Was sagen sie dir, als du fragst?  
Nichts?  
Doch.  
Nicht Weihnachten ist das schönste und öfter.  
Sondern der Dank.

Der ERNTEDANK.

Vers 10

### **Das wissen sie nicht mehr**

wem der Dank gebührt.  
In der Stadt.  
Oder?

Es kann nur der Herzog sein, dem gehuldigt wird,  
wenn die Bauern reiten in ihren eng anliegenden Kostümen.  
Und erst die Bäuerinnen von damals.  
Sie winken.  
Natürlich winken sie dem Herzog, dem Publikum jetzt.  
Sie waren stolz, sie brauchten den Herzog  
und umgekehrt.

Sie wußten, wem Ehre gebührt und die Steuer.  
Und sie waren abhängig.  
Aber nicht absolut.  
Sie waren schlau.  
Schlitzohrig, weil sie das wußten.  
Und hatten ein gesundes Mißtrauen.  
Wer hat das heute noch.

DAS BAUERNREITEN.  
DER ERNTEDANK.  
DIE HULDIGUNG auf Augenhöhe.  
Die Untertanen auf dem Pferd.

Vers 11

### **Die Große Stadt**

wo sie herumsitzen und streiten  
wo sie herumgehen, die Peripathetiker und fuchteln  
mit ihren Händen und spielen mit ihren Füßen  
oder dem Ball den entscheidenden Drive geben für das Tor.  
Wenn sie treffen.  
Das ist übrigens immer noch das Beste.

Suchen sie die Wahrheit.  
Einer bestreitet sie.

Weil sie stört zu leben, angeblich.

Zur Wahrheit braucht es die Liebe.  
Bekommen wir sie?  
Nein, wir müssen darum bitten, uns ganz klein machen.  
In Demut.

Und nicht nur so tun in unserem Großen Spiel.

Vers 12

### **Berlin**

Ah, endlich gefunden  
das Buch der Lieder mit Genricha Geine  
der auf dem Stein sitzt am Weinberg  
wo kein Wein wächst.

Der bei Gorki sitzt  
gedoubelt,  
weil der etwas von ihm halten möchte  
auch weiterhin?

Aber jetzt endlich in die Galerie  
in die Rumpelkammer der Geschichten in Kunst.

Da ist der Schraubenkönig

ha ha ha  
er macht es möglich.  
Was ist da?  
Das Jüngste Gericht.  
Es mutet russisch an.  
Blockwartmäßig und wie eine Festung  
im amerikanischen Westen,  
als dort die Indios noch zu Pferde saßen,  
um es dem weißen Mann zu zeigen.

Nein, wie eine russische Holzkirche.  
Du mußt nur nahe genug sein  
dem Material.

Aber die Marien, die lieblichen  
die Schönen, das Kindlein auf dem Arm?

Ikone, was haben sie aus dir gemacht?  
Dich ausgezogen, Maria  
in ein Kondom gesteckt  
und aus war der Traum.

## Vers 13

### **Das alles ist lange her.**

Aber jetzt?-

Jetzt reitet Comenius mit einem Skelett von Gaul an die See, um in See zu stechen, wie man es in Seemannsdeutsch ausdrückt. Wenn die Ebbe vorbei ist und keine Sturmflut in Aussicht. Er ist völlig vergessen worden bei all den Beschreibungen der Überfahrt einer Gräfin, der Moderatorin und ihrem Reportertross.

„Das schwarze alte Pferd, daß nur noch einem Skelett vergleichbar ist, schwamm in der Welle dem alten Frachter hinterher..“

„Nein, nein“, ruft der Chor der Meerjungfrauen dazwischen: „Es ist ja gar kein alter Frachter, er wäre auch nicht tauglich für die See - es ist doch das berühmte Segelschulschiff mit den Lehrern und Lernenden, mit den Gärtnern und Pflanzern, Biologen, Botanikern an Bord – und mit A. Die nun endlich die verfluchte alte Welt zu verlassen wünscht und einen Neuanfang sucht.“

„Und er ist auch nicht dem Frachter, der keiner ist, hinterhergeschwommen, auch nicht auf dem Rücken von tausend Pferden. Nicht einmal mit seinem „Skelett“. Das hat er angebunden an einen alten Laternenpfahl im Hafenviertel und hat sich sachte in die Gruppe gemischt, die auf das SEGELSCHULSCHIFF strebte.“  
Sagt später ein alter Fischer, der ihn kannte.

„Sein Matrosenanzug war vorzüglich.“

Ein anderer an einem Tisch des Zielhafens: „Hau ruck und Nur zu! - das waren seine ständigen Sätze, wenn es vorwärts gehen mußte. Und es mußte ja vorwärts gehen. Bei Flaute und bei Sturm. Mit den Segeln, mit den Jungs, den Mädchen, den Gärtnern u.s.w.“

Was für ein Fuhrer.  
Welche Fracht.  
Warum haben wir C. vergessen, übersehen.

## **Mai**

1.

Brandenburger Tor  
SPD. Die Linke, DKP, KPD.  
Müller.  
DGB.

Unter den Linden.  
Essen bei NANTE.

Im Kino kein Programm auf Zetteln.

SKANDAL  
KEINE RÄUME FÜR KULTUR  
KEIN RAUM  
GESTRICHEN  
PROGRAMMZETTEL  
ALLES GESTRICHEN  
ALLES?

ALSO GEHEN WIR NICHT INS KINO

Denn es fehlen die Inhalte.  
Wir gehen doch nicht einfach so.  
Wir wissen doch gar nicht, was  
auf uns zukommt.

Inhalte.  
Das ist das Zauberwort.  
Nicht Werte.

Wir sollen Hasdag# gucken  
Internet  
und uns informieren und ach ja,  
App.

Das fehlt uns.

Also fahren wir mit der S-Bahn  
nach Hause.  
Diesmal durch  
bis zum Bus.

Und dann durch den  
Märchenwald  
den Harry-Potter-Wald

den Nolde -Wald.  
O, ja.  
Chopin in Berlin, Uferstraße 8

Roter Wedding  
bald ist Mai  
der 1.  
der Kampftag.

Wie haben doch die aufgebrachten  
Arbeiter die Klaviere der Bourgeois  
in die Tiefe geworfen.

Der Klang  
Der Schrei  
Der Aufschrei  
Es war alles umsonst.

In Leningrad  
In Berlin  
In Petersburg.

Die Maschine der Macht  
und der Gegenmacht kam ins Rollen.

Ist das die Lösung: Der Klavierbauer stellt  
alte Sessel und Stühle in den verstaubten  
Saal.  
A. Abramovic spielt  
Chopin.

## **Leipzig und Umgebung**

1.

### **Die Züge fahren immer noch im Takt**

Wenn sie halten  
Du mußt nur auf den Zettel schauen  
an der Lade aufgeklappt  
des großartigen Fensters  
im großen Garten  
vierhundert Meter im Quadrat  
Zehn nach um hin  
und vierzig nach um  
Richtung  
Las Vegas zur Spielhölle,  
Tankstelle  
Große Kaufhäuser  
Läden unter einem Dach

von der Puppenstube aus gesehen  
mit Puppenklo, wo du zum Freund wirst der Ameisen  
und anderem Kleintier

Spinnen an der Wand.

Die Wunder, die du nicht mehr siehst  
in deinem Trotteltrott.

Ja, so ist das.  
Laß dich umwuchern von Brombeeren und Himbeeren  
Lebensbäumen en gros,  
sei skeptisch  
gegenüber  
den gezüchteten  
und eingefärbten  
Tannen

blau.

Jetzt marschieren sie auf,  
die Kleingärtner aus Leidenschaft,  
und zeigen dir  
ihre Früchte  
und wenn du Glück hast  
legen sie dir über Nacht oder am Morgen  
den Kürbis vor die Tür.

Iß ihn andächtig auf.

2.

### **Stück**

Regentropfen  
trommeln nicht an die Fenster im Ostwind,  
dem ständigen seit über vier Wochen,  
der die Erde austrocknet seit Ostern im Mai.

Aber das Stück heißt so in der Grundschule,  
die die Klavierlehrerin mit benutzen darf für Auftritte ihrer  
Schülerinnen,  
zu guten Gelegenheiten  
inzwischen ist sie voll integriert  
in der Schule mit kreativem Ansatz

Im Museum der  
Clara Wieck.  
Außerdem.  
Sie soll extra eines bekommen.

Vernachlässigt bis dato  
die einhellige Meinung der Kultur  
Clara,  
die Tochter des Lehrers Wieck  
aus dieser piefigen Kleinstadt

am Fluß  
der Ost und West verbindet  
Dresden und Hamburg  
Sachsens Karl May  
Weit Schlimmeres

und Hanseaten, Protestanten.

Wie fühlt sich das an?  
Schumann  
Kinderszenen  
der fröhliche Landmann  
Nikolaus

Robert-Schumann–Haus.

Aber es kommt  
die Revolution.  
Alle Mensdchen werden Brüder.

Jetzt Regentropfen,  
von Chopin eigenartigerweise.

Der Klassiker der  
Klavierstunde.  
Hat man mich belehrt.

Nacht  
der Museen.

Auftakt mit stolzen Eltern  
und Großeltern  
und natürlich der Lehrerin.  
Sie weint vor Rührung.  
Ich auch.

Wo ist der Tanz  
das Ballett  
der Walzer  
Tschaikowski  
Chopin

Den spielt meine Enkelin  
für uns  
im vollen kleinen Saal .

Applaus.

Regentropfen trommeln an die Scheiben,  
nein.  
Wir warten auf Regen in diesem kalten trockenen Wind  
aus Ost.

Wir wollen ja zurück  
in das Paradies  
den Garten  
vierhundert Meter im Quadrat.  
Putin schickt seine Signale.  
Der Westen versteht wie immer  
immer noch nichts.

Nicht einmal das.

## **Verkehr**

Du  
kommst aus dem Wald der Kiefern  
gebohrt in den Sand der Mark Brandenburg  
atmest durch  
nach der Erfrischung

steuerst zu  
auf den Hund  
wo du nicht weißt  
ist es eine Schmusekatze  
oder ein Raubtier

und bittest um Entschuldigung  
weil du stören mußt  
auf dem Bürgersteig für alle.

Ein böses Fauchen  
und „Bitte“ mit Betonung  
ABSCHRECKUNG.

Nachdem ich danke sage.

Nie wieder Fahrrad  
immer zu Fuß.

## **In den Staub**

Kennst du  
das Land wo die Zitronen  
blühn?

Du bist nicht Goethe  
Ich weiß.

Aber du  
solltest dich bewegen  
hin zu den Strömen  
die nicht fließen  
sondern stehen.

Ein bisschen  
wie Bobrowski  
Fontane nicht  
mit seinen ewigen  
Beschreibungen.

## **KLAGELIED**

(zur Gedenkfeier am 1. September 2018 in Kyritz)

Wir reformieren  
und beschmieren  
Zettel  
klug und fein.

Dann kommen wir zur Tat  
über das Feld  
mit Stecken und Stab  
und erschüttern die Welt.  
Vor lauter Gerechtigkeit  
ohne Barmherzigkeit.

Wir reformieren  
und beschmieren  
Zettel  
klug und fein.

Dann säubern wir die Akten  
und schaffen Fakten  
schreiben Geschichte  
und ich Gedichte  
über die Ungerechtigkeit.

Was soll nun werden  
auf dieser Erden  
kommt das Gerichte  
oder bleibt alles Geschichte  
aufgeschrieben  
fein säuberlich rein.

Oh wie Hosianna  
würden wir rufen,  
wenn Vernunft zieht ein,  
die göttlich erfüllt  
und nicht weich spület  
des Lebens inneren Kern.

(zu singen im Stil eines Chorals)

### **Liebesgedicht für M.W.**

Über sieben Brücken mußt du gehen  
Berge nicht besteigen  
Flüsse queren  
Autos stoppen

endlich nicht bewehren

wenn du mich siehst.

Σχηιλλερ γλειχη νεβεναν

Schillertheater in Halle  
nie gehört  
nur in Berlin  
geborgt für die Staatsoper  
weil sie noch nicht staatlich genügend ist

und Herr Barenboim auch noch mehr wollte.

Jetzt wohl aber wieder eröffnet  
in GALA  
und mehr.

Nein  
die Frau heißt Schiller  
vielleicht aus dem gesegneten Schwaben  
auch  
sogar verwandt  
wer weiß  
ich kenne auch Goethe  
wirklich.

Es lässt sich vieles  
zurück  
verfolgen.

Sie hat ein Theater gegründet und einen Busfahrer entdeckt  
wie in alten DEFA-Zeiten  
romantisch  
wie frühstücken in der Ostsee  
und so  
auf goldenem Brokat-Stühlen.

Wenigstens Luxus im DEFA-FILM.

Der hat nicht die Maria  
aber einen Höfling gespielt  
von Schiller

STUART  
WEIBERGEZÄNK

Schiller konnte das  
sich einverleiben die Weiber  
und fühlen, was sie sagen würden  
wenn.

Großartig.

Ich gehe hin,  
wenn er mich einlädt  
der Busfahrer  
der sagenhaften Schlepperbande,  
die die Kumpels in den Berg gefahren haben,  
damit sie dort Uran abbauen,  
um das Gleichgewicht des Schreckens zu halten.

Aber wir sind trotzdem alt geworden, sagen die  
Hundertjährigen.

Aber nicht alle  
rufen die Toten  
und die Gierigen,  
die den Klumpen Gold aus Uran  
mit nach Hause nehmen wollten  
oder über den Gartenzaun  
aus russischem Stahldraht.

Im Tal des zornigen Baches  
Steckt Eure Claims ab  
und verschwindet  
wenn -  
s' ist Feierabend.

Erzgebirge  
Ronneburg  
Thüringen  
Sachsen  
wir strahlen immer noch  
zum Entsetzen derer, die nur die Sache aus Filmen kennen  
aus Büchern, von Freunden aus Amerika,  
wo die Indianer so etwas machen mußten  
oder wollten.

Jetzt spielen sie gerade etwas anderes  
Projekte  
jetzt mit Knete vom Staat  
vorher ganz ohne.  
Stolz.

Aber nicht das.

## Der Bau

### Einleitung

Kafka  
 vielleicht auch  
 aber nicht nur,  
 sondern ein Block mit vielen Betten.

### Weiterführung

Du stürzt die Treppe  
 die Treppe über dir  
 dein Weltbild  
 deine Moral  
 deine Sitte  
 deine Höhepunkte  
 deine Tiefen.

Du bist außer dir  
 weil es nichts gibt außer dir  
 wenn es Gott nicht gäbe.

Also  
 bleibe ich immer bei dir sagt der Beter  
 oder der, den ich anflehe.

Das Haus der Kranken lehrt dich  
 die Menschen zu lieben  
 zu danken denen  
 die dich nicht vergessen

wenn du gerettet wirst  
 mit Blaulicht  
 und in die Schächte kommst

du erinnerst dich an deinen Vater  
 zuletzt auf der Rampe  
 zum Abtransport -

wie.

Schrecklich.  
 Zum Erschrecken.

Rettungsstation  
 Schleusen und  
 Brücken zur Lebensverlängerung

Dankbar überhaupt  
Gott.  
Jesus.  
Was mich ausmacht.

Also bleibe ich immer bei dir  
spricht der HERR.

2

Alle, was Odem hat  
lobt und seufzt

Sei getrost.  
Tröstet, tröstet,  
spricht der HERR.

Breit aus die Flügel beide  
Alles im Bau.  
Bleibe bei uns, HERR.

3

Was träumt es sich so im Bau:  
Gesundheit, Frieden, Menschlichkeit besonders  
auch und wenn auch ohne Gott.  
Es bleibt mir nichts weiter übrig.  
Aber JESUS ist Mensch geworden  
Fleisch von meinem Fleisch.

Aber Gott sei Dank  
Er ist unser Gott  
an den wir glauben

Weihnachten.

Nobody knows the trouble ive seen  
but JESUS:

In Amerika vor der Sklavenbefreiung,  
in Germanien gehört nach  
seinem Exitus 1945  
durch die amerikanische Besatzung

oder im Feindsender kurz davor.

Unverschämt

heimlich

jenachdem.

Die Gesänge der Schwarzen.

Aber hier sind die Weißen.

Im Bau.

Die gewissenhaften Ärzte.

Was glauben sie.

## **Immer**

wenn Ferien sind  
geht es los.  
Da brüllen die Tiger, wenn du das Fenster aufmachst.

Da fliegen die Flieger, wenn du die Linie überschreitest  
zur Terrasse  
zum Nachbarn.

Die Tiger brüllen gar nicht  
auch nicht die Löwen  
oder doch  
haben sie  
vor Jahren.

Jetzt trauen sie sich nicht mehr.  
Sie sollen abgeschafft werden, denn es ist  
Tierquälerei sagen die Grünen.

Große Zirkusse waren hier nie  
auf der Kirchenwiese hinter dem Wald  
nur die kleinen mit Schafen und Böcken,  
Kamelen vielleicht noch  
und anderem Getier aus der Bibel?  
Arche?

Jedenfalls die Luftnummer  
der Mann ist auch immer auf der Wiese, wenn die  
Hüpfburgen  
montiert werden.

Der Mann aus Wind mit seinen Seidenklamotten  
die Vogelscheuche  
die tanzt, wenn der Wind weht.

Er sagt, was Luft bewirkt.  
Siehe die Kinder  
wenn sie springen und rutschen  
weil Ferien sind.

Jetzt bauen sie dort einen Kindergarten  
damit der Platz endlich genutzt wird  
für eine sinnvolle Aufgabe.

## **Karwoche**

Immer quält uns irgend etwas  
Nebensächliches  
die Hauptsache

die Gischt der Welle  
wenn sie zu hoch ist

der Tang, wenn Sturm war,  
der künstliche Schmuck  
der die Preise senkt für die Wirklichkeit  
im digitalen Zeitalter.

Schreibe, schreibe die Karten voll in Überzahl  
die Frommen und die Verrückten vielleicht reagiert  
jemand und freut sich aus Versehen:  
„Man weiß ja gar nicht mehr wie das geht.“

Aber endlich der Gekreuzigte und Auferstandene  
heiligend die Erde durch das Felsengrab  
in das sie ihn trugen.

„ER heiligt sie  
die Erde!“  
Notiere ich  
aber vorher am Sonnabend.

„Und MRT als Titelbild“  
in einer Zeitung der Mitteldeutschen Kirche  
GLAUBE UND HEIMAT  
Gekauft von einem Thüringer Museum  
LINDENAU in der Stadt, wo das SKATSPIEL  
erfunden wurde.

Christine sucht den lieben Gott  
Jedes Mal wenn der Zirkus kommt  
fällt mir das Buch ein  
aus Kindheitstagen

Was wird heute aus Christine geworden sein  
im großen Berlin  
wo Allah der Größte ist  
und unser Gott mit ihm.  
Denn es gibt nur den Einen.

Jetzt meckern sie  
weil es Bauland ist  
und ein Kindergarten entsteht  
mit Krippenanteil  
KITA.

**Wenn ich jetzt ...**

Wenn ich jetzt nach Berlin fahre  
 auf der Nord–Süd–Autobahn  
 Nummer 9  
 in Buchstaben NEUN

dann danke ich Gott  
 wenn ich wohl angekommen bin  
 zum Beispiel ohne Sabotage  
 wie es in den 90ern sie noch gab:

„Schrauben locker,  
 ich habe es  
 irgendwann gemerkt  
 bevor es zu spät war  
 und bin  
 an die Box gefahren.

In den Rennstall  
 der Weltpolitik,  
 die wir damals  
 machten, weil wir auf die Straße gegangen sind  
 ohne zu fragen  
 mit List und Tücke  
 frei nach Lenin.

Und das war das Schlimmste!  
 Er spricht:  
 DENN DIE SPIESSER IN DEUTSCHLAND  
 WERDEN NIE DEN RASEN BETREten  
 DAS GIBT ES DORT NICHT  
 DESHALB KÖNNEN SIE KEINE  
 REVOLUTION  
 BEGINNEN  
 SIE TRAUEN SICH NICHT  
 ZUG ZU FAHREN  
 OHNE EINE FAHRKARTE GEKAUFT  
 ZU HABEN.

Natürlich nur ein Bild mit der Box:  
 Tankstelle  
 schon ESSO  
 ich weiß es nicht mehr.

Halt doch  
 MINOL.  
 Aber schon  
 von den Franzosen gekauft.

Es war nicht der Nürburg–Ring.  
Inzwischen aber pleite?

Sondern der Leipziger Ring.  
1989 in Worten  
neunzehnhundertneunundachtzig  
ineinander verschlungen die Achten und Neunen.

Und neuerdings habe ich erkannt:  
Die SEXEN.  
DIE NIXEN  
Achtung 68  
in Worten  
neunzehnhundertachtundsechzig

SEX ACHT!  
Von dem kamen wir.  
Von diesem Heuhaufen mit den vielen Nadeln,  
die sich entpuppen müssen  
nun.

Es war diese Box  
dieses Rennstalles  
Revolution und Politik  
Wenn Sie so wollen!“

Sprach er.  
Er hätte sich dann  
einen passenden Schraubenschlüssel geliehen

8er, 10er  
Achter, Zehner  
und die Schrauben der Vorderräder  
seines alten Trabantes  
wieder angezogen.

Und konnte so weiter fahren  
nach Berlin  
der alte  
Bürgerrechtler auf der A 9.

So hat er es mir am Telefon erzählt,  
als ich ihn fragte  
wie es ihm gehe.  
Lange her?  
Ich bin mir überhaupt nicht mehr sicher.

## Der Rapper

Wenn ich überhaupt  
unterwegs bin  
und endlich  
gut angekommen

wenn auch müde oder  
alt und bekümmert  
und krank  
stoße ich ein Gebet  
zum Himmel:  
in keinen Unfall verwickelt  
nicht verursacht  
nicht geschnitten  
bei 100  
bei hundert.

## 3

Wie damals bei Dresden  
Die Bautzener Nummer.

Ich forsche nicht, was die Buchstaben bedeuten.

Denn du mußt ja persönlich fahren  
du kannst die Verantwortung nicht abschieben.

Ja, das ist anstrengend.

## 4

Oder neulich nachts  
wo Du nicht weißt  
die Sekunde.

Ich bin schuld.

Jetzt auf einem anderen Ring  
nicht Breslau, nein  
oder in einer anderen Stadt auf dem Erdball  
sondern seit 2000 und...  
die Bahnen um Leipzig  
in seiner Umgebung  
in Beton gegossen und Teer.

Hüte dich.

Bleibe behütet.  
Amen.

### **Inzwischen**

1

Tagelang nicht in der Großstadt

herumgeirrt, sondern im Planquadrat  
der Berliner Forsten

immer gewärtig  
das große Schwein  
mit den abstehenden Ohren, die nichts  
hören und den dunkelgrauen Augen,  
die Witterung aufnehmen  
sich drehen  
flüchten  
weil sie nichts sehen.

Bald auch den Wolf.

Die Zeiten ändern sich  
und die Freiheit wird neu austariert  
immer erweitert,  
bis sie platzt  
wie eine Seifenblase.  
Der Wolf ist gut.  
Das Schaf ist böse.  
Die letzten Ausreden  
bis alles verstummt.

2

Die Horen,

ja die Horen,  
d.h. die Zeit,  
da alles billiger ist,  
damit es überhaupt wegkommt  
und das Geschäft flutscht

wenn auch nur zum Schein  
die Horen,  
da der Verkehr rauscht  
die Potenz am heftigsten  
die Lust und die Kraft  
und die Härte  
steht auf den Fläschchen

als Verheißung für Männer  
und Frauen.

Nein, der Feierabendverkehr  
Rushhour.  
Besser du sitzt im Bus und hältst dich fest,  
so wie die Ansage empfiehlt.  
Denn auf den Straßen ist Stillstand

Die Verkehrspolizisten winken dich durch  
wenn du kannst.

Besser du sitzt im Bus.  
Die BVG ist gut.  
BSR ist gut.

Wenn du Mittag durch die Straßen gehst  
durch die Stadt  
die KÖPENICK heißt  
und an nichts Böses denkst  
nicht an den Mörder  
der immer noch nicht gefaßt ist  
bzw. nur der Falsche  
u.U. schon vor Jahren  
im Dritten Reich  
wir wundern uns.

Wenn du Mittag durch die Straßen gehst  
und vor dir tauchen auf die wankenden  
Gestalten

Die Elenden und Betrübten  
nein mit Zille hat das gar nichts zu tun.

Die sich nach der Sonne sehnen endlich  
die Gottfrid Benn behandelt hat  
der Arzt  
wie viele seiner Kollegen  
und immer nocht wußte:  
es gibt die GÜTE.

Die sich quälen im Sonnenlicht  
zur Beachtung und Begutachtung  
Leben, Leben  
heraus aus den Löchern  
ob es den Wundertäter gibt.  
Includere  
excludere  
die Beter stehen bereit  
ich sehe sie

Dann, wie ein Hauch  
weg.

Stunde um Stunde  
so anders  
Kaleidoskop  
Bitte umblättern  
Magazin der Erniedrigten  
Oder merken sie s nicht.

Hoffentlich.

Niemand kennt das Leid, daß ich sah  
Bitte Junge, halte keine Reden  
sondern halte dich zurück

JESUS.  
Bahnhofstraße.

Die listige Ratte rennt immer noch  
und hält Ausschau nach Türen und Rahmen  
um an die Vorräte zu kommen  
in den Kellern des Krieges.

Der ist zwar vorbei und der kalte auch.  
Aber was jetzt.

Du kannst das Lied immer wieder  
von vorne singen.

### **Für Manuela**

Sommer  
Besuch  
Freunde

Nolde nicht mehr zu haben  
sind zu wenig gekommen  
ist ihm seine Vergangenheit  
auf die Füße gefallen

Zurück in die Prärie  
nach Holstein  
wo er  
hergekommen ist

und dann ab  
in die Berge.  
Es ging wohl nicht anders.

Und das alles  
am Gendarmenmarkt  
gewesen

und oh Jammer  
meine Bücher?

Was wird aus ihnen  
ohne Emil Nolde.  
„Kennen sie Nolde?“  
Schallt es zurück  
in den Sandhügeln der Eiszeit  
in dieser Hitze  
rekordverdächtig  
anno 2018

Klima – Wandel?  
„Die roten Stämme der Kiefern in Brandenburg und  
Umgebung bis Ilmenau am Fuße des Thüringer Waldes“-  
Immer wieder schallt es zurück in diesen Wäldern, die ewig  
singen und ihre Wurzeln in den Flugsand graben, aber dann  
brechen wenn Tief Oscar kommt mit aller Gewalt des  
Sturmes.

Bis Moskau, wo die Präsidenten umgekommen sind  
unterwegs um innezuhalten und zu gedenken  
der Verbrechen der Stalin-Zeit.

Bloods Land.  
Wer weiß es.  
Kennen Sie Nolde, den Bauernsohn  
aus Schleswig-Holstein.  
Ja er hat sich zu weit genähert dem Mainstream des Mordens  
und des Todes.  
Aber seine Bilder sind schön.

Das Moor.  
Die Jungfrau.  
Der Eger.  
Der Mönch  
und wie sie alle heißen mögen.  
Sogar gut zum Verkauf.

### **Sommerreisen angenehm im Wind**

wenn du auch weißt  
wer unter den Stämmen liegt

unter den Bohnenstangen  
rotleuchtend im abnehmenden Tag

Im abnehmenden Licht des Kommunismus  
Im abnehmenden Licht  
sogar des Mondes  
schwarzdunkle Nacht

sei nicht grausam  
schick nicht die Schweine  
die alles wühlen  
und finden

unsere armen Kinder.

Der Sand hat sich geeignet um alle Verbrechen zuzuschütten  
leicht, verhältnismäßig – alle  
wirklich alle.

Bis Swerdlowsk  
In den Berliner Wäldern  
Im Baltikum  
In Ostpreußen.

Bis zum Flugzeugabsturz.  
Im Nebel.  
Nicht in Polen.

## **Gedicht**

den reißenden Strom  
überqueren.

Den gibt es immer noch.  
Wenn er anschwillt und  
verloren scheint  
die Welt.

Wer ist die Brücke,  
eine von den sieben.

Du auf alle Fälle,  
also mußt du gar nicht gehen.  
Du wirst begangen.  
Eine Schwebebrücke über dem  
grünen Dschungel  
mit dem Schrei der Wildnis  
im Ohr.

2

Wer hat die Pfosten gerammt  
in den Berliner Sumpf.  
Wir wissen es nicht.  
Oder doch.  
Dann aber besser.  
- Wirklich? -  
Als die Vorfahren

Ich bin die Brücke.  
Du bist sie.  
Die Gesichter, die sie säumen  
wie aufgeblasene Lampions.  
Sei du Brücke,  
sei du Lampion für den weiteren Weg,  
damit sich niemand verirrt,  
denn es ist alles in Bewegung,  
wie Moor.

3

Komme nicht ab.  
Vom Weg.  
Sei auf der Hut.  
Betritt mich.

4

Sei wenigstens Geländer  
wenn der Strom schwillt.

Sei Gesicht, leuchte!  
„Wach auf du Christ  
und trommle, du stille Kathrin  
auf dem Blechdach der Slums.“

5

Trage die Kerze in den Händen.  
Sei Engel.  
Sei Berlin und Bote.

## **IN GRIECHENLAND**

He Theos

In Deutschland  
Geschlechterkampf  
Klasse  
Schule

An der Ostsee  
In Nordsachsen  
In Sachsen

In Tirol  
Holzgeschnitz, die Moderne  
Ohne Luther und die Erfindung der Bürokratie  
Mit Luther und ...

Franziskus  
Seine Jünger singen den Angelus  
Innig  
Warm  
Zurückhaltend:

"Du Wonne, Du Süße  
Maria"

**ZURÜCK**

Die Großkopfigen in den Baskenmützen  
ziehen sie dahin von Norden nach Süden  
und umgekehrt.

Rot, Blau, Schwarz  
Humanisten aller Couleur  
und saufen  
was das Zeug hält  
und fressen  
wie der alte Fritz  
und wie auf Thüringer Burgen.

Endlich etwas Gemeinsames.

DAMIT ALLES IM FLUSS BLEIBT.

HERAKLIT

DER DUNKLE.

ABER WAS VORHER WAR

WISSEN SIE NICHT.

2

Delitzsch

Landsberg

Petersberg

CLEMENS UND JACOB

DAS DREIECK.

WENN SIE SUCHEN DAS HEILIGE

UND DIE GLOCKEN LÄUTEN

STURM

## ODER DEN ANGELUS.

3

Was sind das für Wälder  
verflochten ineinander  
dass sie dich  
gefangen halten  
heute noch  
wenn du der Sache nachgehst.  
wie den Storch im Nest  
(oder den gespreizten Vogel  
rostbraun  
Viktory  
du weißt schon  
der ROTE MILAN)  
der seine Jungen füttern muß  
Und die Störchin.  
Was ist das für eine Erde  
die so gut sein muß  
daß sie fallen  
die Wälder  
und die Vorherigen  
fliehen.

4

Was sind das für deutsche Eichen ?

Westwärts zum Beispiel.

Zieh eine Linie.

Hildesheim.

Dom.

Wo das schönste Haus der Welt

Steht.

Auf dem Markt.

Weltberühmt.

Neu aufgebaut wie im Alten.

Endlich

Nach quirlendem Hin un Her

in der Neuzeit.

Gefangen der Jäger in alter Zeit

gezeichnet von den Illustratoren

fürs deutsche Biedermeier und andere Epochen.

Und die Maid

die den Schutzengel anfleht

um in der Nacht des Dickichst

nicht vor Ängsten zu sterben.

Aber sie wird gefunden.

So der Chronist.

Wie fruchtbar der Boden

daß nun alles gerodet

und wir auf Platten eigraviert finden

Märchen und Legenden

die wahr sind.

5

Demokratisch sagt der,

der von der anderen Seite kommt.

Ostwärts.

Wo die Wälder ebenso fielen

Weil der Boden so gut war

und die Jäger zu Bauern wurden

mit Hacken

und die Bögen und Pfeile

beiseite legten.

Sanftmütig

wie es verheißen ist

dass sie die Erde besäßen.

Und dann kamen

rußige Gesichter

mit schrillem berechtigtem Schrei

aus den Gassen und Schluchten.

GEZEICHNET VON KÄTHE KOLLWITZ

ENTDECKT

von Weltverbesserern

lehren sie

zu singen die INTERNATIONALE  
in den Chören der Vernunft

und der Arbeiterklasse  
und das MENSCHENRECHT.

Wild um sich schießend.

Und gruben sich ein  
um aufzubauen den  
INDUSTRIELLEN  
MILITÄRISCHEN KOMPLEX

WIE LENIN  
sagt in seiner Schrift  
BEWAFFNUNG DER ARBEITERKLASSE.

LENIN !

DER NEUE GOTT.  
DAS BRAUNE GOLD.

Nun stehen  
nachdem alles vorüber  
in über hundert Jahren  
die Kräne und schlafen  
wenn keine Besucher da sind, sie zu wecken.

Eine Kulisse aus der zukünftigen Zeit.

Wie Vieles.

Im Sommer arbeiten die Orchester,  
daß es nur so klirrt  
und das Bundesverfassungsgericht angerufen wird  
wegen Körperverletzung  
was die Ohren angeht.

Denn

RAUCHEN IST TÖDLICH.

WARUM NICHT LÄRM.

NEIN

DER MACHT FREUDE

UND GEIST

UND DER KONFLIKT DER GENERATIONEN WIRD SO  
BESCHRIEBEN.

Im Sommer nicht und auch nicht im Winter  
arbeiten diese Anlagen mehr.

Aber haben gearbeitet.

Das ist wahr.

Das Wasser senkte sich und ein neues Zeitalter begann und  
verendet in Unglaube und Torheit  
worauf der Entzug der Vernunft nicht auf sich warten lässt.

Nun steigt das Wasser wieder  
und die Brunnenbauer können beginnen  
um alte Brunnen aus alter Zeit zu reaktivieren.

Was sind das für Wälder ostwärts,  
die erst fielen und dann der Boden  
unter den Füßen schwankte  
im BRAUNEN GOLD.

nur vereinzelt ein Denkmal

Flaches Land  
flaches Land  
Acker und Ähren

Der Zug durch die Jahrhunderte ging  
in Stillstand und Andacht  
und wilder Jagd  
mit Hörnerklang.

7

Marketenderin  
stumme Katrin  
die Soldaten kommen.

Auf, auf  
ihnen entgegen oder weg.

Beschirme deine Tochter  
damit sie trommeln kann  
in der Nacht  
in Magdeburg  
damit die Bewohner aufwachen  
und fliehen können.

8

Die Pfaffen nörgeln an der Nonne.  
Sie genießen ihre Zuchtlosigkeit.  
Für sie der Vorwand  
für den Bau eines eigenen Klosters.

9

Reiß doch endlich  
die Rollen auseinander.  
Nimm und lies.  
Was liesest du?

10

Geh doch  
spazieren durch die Anlagen  
der Stadt

und lausche  
den Legenden  
und was die verbliebenen Singvögelein  
den Engeln ins Ohr weitersagten  
vom Herrgott  
den sie soeben gesehen.  
Nein, die Stadt ist schön.  
Die Menschen trunken vor Freude  
und überschwenglich in seinem Zorn  
ist der Prophet  
wenn er das Wasser und das Feuer  
und die Erde anruft  
und herbeiwünscht den Segen Gottes, des Herrn.

Aber die listige Schlange am Bach  
windet sich auch  
die Halme auf dem Feld  
längst erledigt  
der Mähdrescher geölt.  
Wo ist der Sensenmann, der  
schwingt und schreitet  
und der Chor singt dazwischen:  
Der Tod ist ein Schnitter  
in Deutschland,  
sogar ein Meister.

11

Was sagen die Beter?  
Nichts.  
Sie schweigen.  
Aber ihre Gebete steigen auf  
weil sie nichts zu sagen haben  
aber sich sagen lassen.  
Es sind die Hörer  
die sein Wort tun.

12

Reiß doch  
roll doch  
die Prophetenworte  
auf!  
Nimm das Pferd  
und reite wie der Wind  
mit ihm.

Du wirst sie sehen

die Prophetenstadt.

Und hören die Melodien  
wie sie klingen  
in der Schale.  
Und wie Maria  
werden die Frauen  
besungen:

Süßeste  
Innig Geliebte  
Schönste  
Heimlichste

MARIA  
DU WONNE  
DU SONNE.

Gebenedeit ist Deines Leibes Frucht  
Jesus  
Und gepiresen die Brüste, die du gesogen.

### **Einkehr in den Wind**

Wenn du einkehrst in den Wind  
und die Äpfel durcheinander  
schüttelst,

damit Saft wird, der trinkbar  
und zu Wein wird, wenn du  
Geduld hast,

dann ist Herbst in Nordsachsen  
in den Burgen und Sälen  
Schlössern und Gemächern.

Wenn die Erde sich auftut  
und der Himmel leuchtet  
wieder,

dann heult das Kind  
und hält den Zipfel der Schürze  
fest,

damit des sich nicht wehtut  
und der Hund keinen Grund hat  
zu grollen.

Wenn die Tür ächzt zur Kanner  
und die Fenster zuschlagen  
tickt der Wurm im Geheimen

und gibt preis das Geheimnis,  
das zu hüten er geschaffen wurde  
der Lindwurm  
unter der Wurzel.

## **BERLIN WIEDER**

Bis dahin waren es die Blätter,  
das Grün des Sommers,  
das dich beschützt.

Jetzt nur noch Holz-Geäst  
und Vogelsang zum Verzweigeln  
weil der Herbst kommt  
und sein Nest.

Und Kreuz und Krippe  
erscheinen wieder.  
Herbst.

**JOSEPH VON EICHENDORFF**

Wer hat dich du schöner Wald  
abgeholt in allen Facetten?

Schlimmer noch verunreinigt  
mit den Erschossenen  
mit den Erschlagenen  
mit den Strangulierten  
mit den Mißbrauchten  
mit den Gequälten  
in der Deutschen Geschichte

der SS.

Abfalleimer der Berliner im Osten  
besonders  
was trifft da aufeinander?

Nach dem Motto  
es ist ja nicht meine  
Wohnung.

Wer hat dich du  
grüner Wald.

Grasgrün  
Bleich fahl  
wenn sie meinen  
der Krieg ist noch längst  
nicht zu Ende.

## **ZURÜCK**

ein Ausflug am Tag der deutschen Einheit  
beschütze deine Tochter

damit sie trommelt  
in der Nacht  
in Magdeburg  
damit sie aufwachen  
und fliehen.

Ja, ja,  
die Existenz der Mutter  
dahin.

Die Pfaffen vom Petersberg  
nörgeln an der Nonne  
sie sei zu zuchtlos für sie  
und gemeinsames Wohnen  
war für sie Vorwand zum  
Bau eines eignen Klosters.

Reiß doch endlich  
die Rollen auseinander  
und lies!

Was lieseset Du?

## ZURÜCK

zum Kleistgrab  
am 3. Oktober 2012, um

die Nation zu beweinen.

Wenn sie nicht aufersteht  
zu dem  
was sie sein soll.

Und Segen möglich ist.

Zurück zu dem Kirchlein  
im klassizistischen Stil  
genannt ALTE EICHE  
Endstation  
das Gebiet  
das Ensemble.

Erinnert an  
Gotthold Ephraim Lessing  
und August Hermann Francke  
in Halle

in Zehlendorf  
wo einst  
Friedrich Wilhelm  
sagte:  
"Ihr sollt meine Söhne werden  
und dieses Land Euer Vaterland".

Zu den Salzburgern

Zur Rostlaube  
wo der verkleidete Jude  
auftrat  
dessen Vater  
Kriegsgeschichten erzählte  
die verfilmt wurden:  
"Die Abenteuer des Werner Holt".

Um nicht zu übersehen  
das unauffällige Schild am Rand der Straße  
für Kraftfahrer, die sehr aufmerksam sind  
und nicht abgelenkt werden  
von schwerer wiegenden Entscheidungen  
im Verkehr  
„Die Partner von Zehlendorf“  
Mit der Bekenntnisgemeinde in Dahlem  
damals unter Führung  
des U-Bootkommandanten  
Martin Niemöller  
zum Pastor geworden  
und später Kirchenpräsident

in Hessen.

Ihre Namen  
Unter anderem  
Königs-Wusterhausen.

Wie weit entfernt  
reicht diese bekennende  
Partnerschaft in  
Kilometern berechnet?

Dreißig höchstens  
Und anders berechnet?

Welten  
Wie Ordschonikidse  
nach einem Revolutionär  
am Schwarzen Meer benannt  
und andere  
weit sehr weit...

Zurück, zurück.  
Daß wir uns nicht verlieren.

Denn auch in Polizeiruf 112  
hat mir keiner erklärt:  
woher die Rudel ihr Fressen bekommen.  
Oder ist es Gras.

"Fuchs, du hast die Gans gestohlen".  
Wie harmlos.  
Da fällt mir tea party ein.  
Und das schwedische Recht  
des freien Mannes.  
Nieder mit jedem Denkverbot.  
Ja, ja, ich möchte ja auch nicht,  
daß jeder Spaziergänger,  
der sich verirrt,  
von einem irischen Farmer mit einer Flinte bedroht wird.  
Aber wenn es so weiter geht.  
Vielleicht wollen das die Grünen?  
Freiheit.

## **DAS ALSO WAR GESTERN.**

Was noch?  
Vor Regensburg?

Altenburg.  
Geiles Weibchen aus Thailand.  
Schwebendes Röckchen aus Seide über allem:  
ist Schwarz.  
Tolle Musik.  
Und fünfzig C.B.  
In ihrer Villa- Bar.

Im "Engel" übernachtet.  
Das erste Mal.  
Herr Engel ist zwar nur noch  
als Klingelknopfschild vorhanden.  
Aber immerhin.  
Herrlicher Blick auf die Altstadt.  
Fast schöner als vom Pfarrhaus.

Erster Stock  
Zwanzig Jahre lang -  
bis Null Sieben.

Bis jetzt?  
Wo ist die Zeit?

## **WEITER**

am zweiten,dritten Februar  
Vierzehn.

Die verlorene Zeit, die gefundene,  
GOTT, erfüllte Zeit.  
Was ist Sprache,  
die Worte,  
im Gespräch mit Gott,  
gefunden.

SOLO - nichts.

Und davor?  
Leipzig, Zschartau  
Garten.  
Nicht mehr so unheimlich.  
Andere übernachteten auch.

Wie herrlich ist doch das Landleben.  
Läden dicht.  
Orkan XAVER bringt keine Wärme,  
sondern Graupelschauer.

Blanker Hans und blanker Himmel mit der MONDSICHEL.  
Ja, es ist schon wieder ein halber Monat um.  
Umgraben das Feld.  
Kartoffeln raus!

## UND DAVOR

Jena,  
Saale,

das Bild des völkischen Aufbruchs.  
Reiht Euch ein.  
Zieht euch um für Lützows wilde,  
verwegene Jagd.  
Hofers Bild.  
In der Aula.

Meine Eltern haben in diesem Audi Max gesessen  
und sich auf der Brücke getroffen,  
von wo aus man St. Michael sieht.

Von Rad  
sonntags.  
Kernberge.  
Schiller.  
Heimat.  
Ich weine.

Und davor Berlin.  
Wieder Berlin.  
Immer wieder... wie jetzt...

Wie vorige Woche Bibliothek in der Fasanenstraße.

## **ADVENT.**

Geschichten dazu.  
Kriegsweihnachten.

Gebet.  
In den Gruppen.

CDU.

Wir wollen GLAUBEN UND VERSTEHEN.

DIE ZEBRAS  
spucken wieder.

Wenn du nicht aufpaßt  
wirst du getroffen.

Die Schweine sehen nicht gut.  
Aber um so böser.  
Ich hoffe, sie kehren um,  
wenn sie mich sehen.

Falls es dazu kommt.

Die Leute erzählen, was sie lesen.  
Verlage unter der politischen Gürtellinie.  
Wer schaut da eigentlich vorbei?  
Hin!?  
Niemand.  
Die Redner am Friedensstein?  
Die Hörer?

"Der Krieg geht weiter.  
Deutschland wird vernichtet."  
Woher haben sie das?  
Die Verschwörer?  
Von Müggelheim.

Mugel - das Grab.  
Der Kult der Spreewanen.  
Müggelsee und Müggelberge.  
Wir.

## **WIR SIND GESPANNT**

wer mit fliegt  
nach Jerusalem

sind das nur Wutbürger?  
zornige Alte?  
Wer wurde da ignoriert?

Den Teufel auslachen?  
Auferstehungshoffnung!!!???

**PFINGSTEN**  
Gorzow im Hotel M.  
Vierzehn Erinnerungsprotokolle

Hallo Boy  
Doppelt You  
Dappel YOU  
Pappel DU

Doppelt Ja  
Doppelt Wisky an der Bar

"Nun sei nicht so und komm  
endlich..."

Honey, Honey  
Erich, Erich  
König, König  
nun mal ehrlich  
wo auch immer Ihr euch befindet  
in Chile, Polen, in der Nähe

Honigseim, Honigseim  
Englisch sprechen ist so fein  
Halleluja singen auch  
Meinung haben aus dem Bauch

Herwegh, Hellwig  
Jewtuschenko  
oder  
wie das Schiff heißt  
das versenk ich  
und meble, meble dabei ruft  
wer nicht mitmacht ist ein Schuuft.

Immer noch schwimmt es auf glatter See  
wie gemalt im Sumpf...

WAS IST PFINGSTEN  
50 Tage nach Ostern  
was sagen die Polen dazu

gar nichts  
sie gehen eh jeden Sonntag  
und darüber hinaus  
in die Kirche  
und halten die Geschäfte offen  
in dem ehemaligen deutschen Land des Protestantismus.

Haben sie  
einen zweiten Feiertag  
wie wir?

Oder ist das eine Erfindung des Bildungsbürgertums  
im ehemaligen Land des Protestantismus.

3

Sogar  
der Kaiser hat eine Kirche gebaut  
in Palästina  
und seine Frau viele  
viele in Berlin  
damit die Arbeiter  
nicht saufen müssen  
weil sie keinen Platz  
in der Herberge finden.

4

Diese Namen: Ballewski,  
gehobene Beamtenkarriere  
Dombrowski,  
die lachende Katholikin  
aus dem Ringviertel der S-Bahn  
jetzt Union  
Hilfswerk.

5

WAS  
ist GORZOW  
bei Nacht?

Hafen

Rosenkränze  
wie Blumen aus Sebnitz  
im Elbsandsteingebirge  
an den Kruzifixen  
über Land.

Blumen und Totenkopf  
Rosen und Totenkopf.

DAS IST BAROCK  
DAS IST AUGUST DER STARKE  
DER DISSIDENT AUS DRESDEN.

Das ist die Stadt meiner Geburt!  
Im Hotel M wohnen wir.  
M heißt nicht Marcuse.

Wenn wir zum Fluß wollen  
der Zeit.

Vierzehn ist zwei mal die Sieben.  
Sehr geheimnisvoll und banal.  
In der Nähe wohnt der Staatsanwalt  
und schaut drauf.  
Wenn sie einen gefunden haben.

Weiter!  
Sie sagen nicht mehr  
GUTEN TAG.  
Sondern Hallo.  
Hey.  
Alle.  
In Polen und anderswo.

6

BOY im Hotel!  
Nee.  
Nur ein Filmtitel.  
Im vorübergehen gehört.

7

Honey ist ein Wortspiel meiner Frau.  
Sie meinte Honig.

Aber, aber, Honey.  
Das ist doch der mit dem Hut und  
Pankow,  
der so singt  
im Cabaret der Gefühle und Empfindungen.  
Musical in eigener Sache.

Institut für das Nationale Gedächtnis.  
PAMJAT  
PANJE  
KONEZ  
STARY.

Wer konnte noch polnisch  
als sie durchbrechen mußte  
die Linien in civil, um nicht umzukommen  
und nie wieder zu sehen die Lieben.

Der Sänger nicht!?  
LINDENBERG.  
Ein schöner deutscher Name.

Also Honey, der Honigmann in Chile.  
Lieb Vaterland.  
Tot.  
Längst.

8

Und König, der letzte  
der Beste?

Ihr sollt Könige sein und Priester,  
lebendige Steine,  
keine Toten.

Ist das Pfingsten?  
Warschau, die nicht vergessen,  
was vor 70 Jahren geschah.

Nicht vergessen wollen.

Nein, nein, das ist doch auch nur ein Name.

9

Die Aufgebote der Könige.  
Die Mitstreiter.  
Die Reisegruppen im Heiligen Land.

Das ist viel, das ist nicht wenig,  
das ist ungeheuer.

Vornamen sind Taufnamen: Michael,  
Margard,  
die das Hotel buchten Mischka.  
Ilona, die vom Vater erzählt,  
Ingenieur und Jurist und ein Schiff hebt,  
auf dem die Deutschen geflohen sind.

Er hat es gehoben,  
die deutsche Vergangenheit.  
Das Schiff ist die Atraktion.  
Ein Lebensschiff.  
Aus den polnischen Sümpfen in der Neumark,  
im Wartegau.